



## PRESSEMITTEILUNG

E [presse@dnk-lwb.de](mailto:presse@dnk-lwb.de)  
E [kredig@dnk-lwb.de](mailto:kredig@dnk-lwb.de)  
T +49 511 69 68 72 – 13  
M +49 160 2 58 07 25

### Ökumenischer Dialog in Rom

#### DNK/LWB-Delegation führte Gespräche mit Kardinal Koch und Kardinal Grech

Heute endete die Begegnungsreise des DNK/LWB in Rom. Schwerpunkt waren Gespräche mit der römisch-katholischen Kirche. Hierfür kam die Delegation mit Kurt Kardinal Koch, Präfekt des Dikasteriums zur Förderung der Einheit der Christen, und Mario Kardinal Grech, Generalsekretär der Bischofssynode, zusammen. Im Anschluss des Treffens mit Kardinal Koch fand ein gemeinsames Mittagsgebet statt.

Themen der Gespräche waren u. a. der Stand der lutherisch-katholischen Beziehungen auf internationaler Ebene, ein Austausch über gemeinsame Ziel- und Einheitsvorstellungen, über die Bedingungen für die Rezeption von Dialogdokumenten in der lutherisch-katholischen Ökumene sowie ein Informationsaustausch über den von Papst Franziskus angestoßenen Synodalen Prozess weltweit.

Landesbischof em. Dr. h. c. Frank Otfried July, Vorsitzender des DNK/LWB, fasste die Bedeutung der Gespräche so zusammen: „Im Mittelpunkt standen noch einmal die verschiedenen Dialoge, die Lutheraner und Katholiken führen; aber auch die Schwierigkeit, wie manche gleichklingenden Begriffe mit anderen Ohren gehört werden und Stellungnahmen beim Gesprächspartner unterschiedliche Reaktionen auslösen. Das Schöne an den Gesprächen – und die Frucht der langjährigen Zusammenarbeit – ist, dass wir mit großer Offenheit und Vertrauen auch kritische Fragen im Dialog ansprechen konnten.“

Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt, Stellvertretende Vorsitzende des DNK/LWB, die im Dezember den Vorsitz von July übernehmen wird, betonte: „Unsere Reise war geprägt von eindrucklichen und offenen Gesprächen mit Kardinal Koch und Kardinal Grech, durch intensiven Austausch mit der lutherischen Gemeinde in Rom und deutschen Studierenden sowie durch bewegende Einblicke in die Arbeit der Gemeinschaft von Sant'Egidio in Rom. Das alles hat unsere Reise zu einer überaus bereichernden Erfahrung werden lassen. Ich bin dankbar für erlebtes Vertrauen und geistliche Gemeinschaft. Ich kehre aus Rom zurück mit der Zuversicht, dass wir weiter vorangehen im ökumenischen Dialog mit unseren römisch-katholischen Geschwistern. Ich freue mich darauf, diese Themen ab Dezember im Vorsitz des DNK/LWB in besonderer Verantwortung weiter mit begleiten und befördern zu dürfen.“

Im Verlauf der Reise vom 12. bis 15. Juni 2023 kam es auch zu Begegnungen mit Vertreterinnen und Vertretern der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Italien (ELKI), mit Stipendiatinnen und Stipendiaten des DNK/LWB und mit dem Deutschen Botschafter beim Heiligen Stuhl. Die Reise endete mit einem Treffen mit der Gemeinschaft Sant'Egidio. Die Delegation informierte sich über die beeindruckende diakonische Arbeit der Gemeinschaft und sagte eine Unterstützung von 2.500 Euro für Hilfseinsätze in der Ukraine zu.

#### Hintergrund

Die Begegnungsreise setzt eine Reihe ökumenischer Treffen fort und stärkt den engen Kontakt zwischen den deutschen lutherischen Kirchen und der römisch-katholischen Kirche. Teilnehmende waren: Der Vorsitzende des DNK/LWB, Landesbischof em. Dr. h. c. Frank Otfried July, Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt (Stellvertretende Vorsitzende des DNK/LWB), Landesbischof Dr. Karl-Hinrich Manzke (Catholica-Beauftragter der VELKD), OKR Michael Martin (Stellvertreter Vorsitzender des Geschäftsführenden Ausschusses des DNK/LWB), Prof. Dr. Bernd Oberdorfer (Vorsitzender des Ökumenischen Studienausschusses des DNK/LWB). Sie wurden durch den Referenten für Theologische und Ökumenische Grundsatzfragen des DNK/LWB, OKR Dr. Oliver Schuegraf, begleitet.

Weitere Berichterstattung und O-Töne finden Sie auf unsere Facebook-Seite <https://www.facebook.com/dnklwb>.  
Pressebilder zur freien Verwendung finden Sie unter <https://kirchencloud.kigst.de/index.php/s/JgR28aDIKdS4E7y>  
(Bildnachweis: DNK/LWB). Weitere Informationen gerne auf Anfrage unter [presse@dnk-lwb.de](mailto:presse@dnk-lwb.de)

Hannover, 15. Juni 2023

Saskia Kredig, Pressesprecherin

Das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB) vertritt die elf deutschen Mitgliedskirchen im Lutherischen Weltbund (LWB), die über 10,3 Millionen Gemeindeglieder umfassen. Aufgabe des DNK/LWB ist es, die Beziehungen der deutschen Mitgliedskirchen zum LWB zu koordinieren und dessen Arbeit zu begleiten und zu fördern. Vorsitzender des DNK/LWB ist Landesbischof em. Dr. h. c. Frank Otfried July, Stellvertretende Vorsitzende ist Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt (Nordkirche). Die Geschäftsstelle des DNK/LWB in Hannover leitet Oberkirchenrat Norbert Denecke.

Der LWB ist die größte lutherische Kirchengemeinschaft weltweit. Er umfasst über 77,8 Millionen Gläubige in 149 Mitgliedskirchen in 99 Ländern. Aus Deutschland sind elf Kirchen Mitglied im LWB: die Landeskirchen Bayern, Braunschweig, Hannover, Mitteldeutschland, Norddeutschland, Oldenburg, Sachsen, Schaumburg-Lippe und Württemberg sowie die Evangelisch-Lutherische Kirche in Baden und die Lutherische Klasse der Lippischen Landeskirche.